

## Baumwoll-Spinnerei Zwickau in Zwickau.

**Gegründet:** 16./1. 1896.

**Zweck:** Betrieb der Baumwollenspinnerei. Die in verkehrsreicher Gegend Zwickausgelegene Fabrikanlage der Ges. wurde 1896/97 errichtet und ist mit den besten Betriebs- u. Arbeitsmasch., sowie sämtl. techn. Neuerungen ausgerüstet. Die Dampfkessel u. Dampfmasch. leisten eine Betriebskraft von 1500 PS. Das Etabliss. ist mit eigener Geleisanlage an die Industriebahn Zwickau-Crossen-Mosel angeschlossen und besitzt eigene elektr. Lichtanlage. Etwa 400 Arbeiter und 12 Beamte. Das Etabliss. arbeitet mit ca. 50 000 Spindeln und verbraucht jährl. ca. 12 000 Ballen Baumwolle.

**Kapital:** M. 1 250 000 in 1250 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000, lt. G.-V. v. 21./11. 1901 erhöht um M. 250 000 in 250 ab 1./1. 1902 div.-ber. Aktien, angeboten den Aktionären 13. bis 27./12. 1901 zu 100% plus M. 20 für Stempel; auf 4 alte Aktien entfiel 1 neue.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F. (1904 erfüllt), vertragsm. Tant., 4% Div., vom Rest 7½% Tant. an A.-R. (ausser zus. M. 4000 fester Jahresvergüt. zu Lasten des Unk.-Kto), Überrest Super-Div. bezw. zur Verf. der G.-V.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Grundstücke 96 359, Gebäude 369 517, Arb.-Häuser 39 434, Masch. 269 947, Utensil. 1, Heizungs- u. Beleucht.- etc. Anlage 1, Verbind.-Geleise 1, Frachtkaut. 2047, Versich. 26 933, Kassa u. Wechsel 165 997, Bankguth. 373 345, Debit. 392 891, Bestände 228 263. — Passiva: A.-K. 1 250 000, Kredit. 50 459, R.-F. I 125 000, do. II 280 000, Hypoth. 30 000, unerhob. Div. 100, Tant. an A.-R. 6715, Div. 150 000, Vortrag 50 294. Sa. M. 1 964 740.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Betriebs-Unk. 390 418, Handl.-Unk. 64 222, Versich. 8627, Provis. u. Steuern 42 499, Abschreib. 111 662, Gewinn 229 180. — Kredit: Vortrag 67 468, Zs. 5308, Betriebsertragnis 773 834. Sa. M. 846 611.

**Kurs Ende 1905—1911:** 156, 183, 168, 150, 167, 161, 168.50%. Zugelassen Juli 1905; erster Kurs 8./8. 1905: 145%. Notiert Dresden.

**Dividenden 1896—1911:** 0, 0, 8, 5½, 0, 3, 0, 6, 10, 10, 12, 12, 15, 12, 10, 12%. Coup.-Verj.: 4 J. (F.)

**Direktion:** Alfr. Schön. **Prokurist:** Max Weidlich. **Bevollmächtigter:** A. Trübenbach. **Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Fabrikbes. E. Schön, Srodulka; Rentier Adolf Ed. Dix, Werdau; Wilh. Schön, Srodulka; Gen.-Konsul Komm.-Rat Gust. von Klemperer.

**Zahlstellen:** Eig. Kasse; Dresden u. Zwickau: Dresdner Bank u. deren sonst. Niederlass. \*

## Zwirnereien und Nähfaden-Fabriken.

### Nähfadenfabrik vormals Julius Schürer in Augsburg.

**Gegründet:** 2./5. 1887 durch Übernahme der Firma Julius Schürer für M. 860 000; eingetr. 18./5. 1887. Letzte Statutänd. 27./3. 1900, 30./3. 1901 u. 29./3. 1905.

**Zweck:** Herstellung von Nähfaden, Häkelgarn, Stickgarn etc. Ende 1904 wurde der ganze Betrieb in der schon bestehenden Fabrik an der Haunstetterstrasse vereinigt. Die Fabrik arbeitet mit 100 HP. Wasser und 800 HP. Dampf. Grundbesitz 19,2 ha. Brandversich. der ganzen Anlage M. 1 933 730. Die alte Fabrik wurde im Aug. 1905 verkauft.

**Kapital:** M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 800 000, beschloss die G.-V. v. 29./3. 1905 zwecks Stärkung der Betriebsmittel Erhöhung um M. 200 000 in 200 neuen, ab 1./1. 1905 div.-ber. Aktien, begeben zu 108% an die Aktionäre 25./4.—9./5. 1905 im Verhältnis 4 : 1; Schlusstempel zu Lasten der Ges. zu erhöhen.

**Hypoth.-Anleihe:** M. 1 000 000 in 4% Schuldverschreib. von 1905; Stücke: 800 (Nr. 1—800) Lit. A à M. 1000, 400 (Nr. 1—400) Lit. B à M. 500, auf Namen u. Order des Bankhauses Paul von Stetten in Augsburg als Pfandhalter u. durch Indossament übertragbar. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. zu pari ab 1910 durch jährl. Ausl. von mind. M. 20 000 in der G.-V. auf 1./7.; ab 1910 verstärkte Tilg. oder gänzl. Künd. vorbehalten. Die Anleihe ist auf dem gesamten Grundbesitz der Ges. nebst Zubehör an erster Stelle hypoth. eingetragen u. dient zur Rückzahl. der Hypoth. u. restl. 4½% Oblig. im Restbetrage von noch M. 335 000. In Umlauf Ende 1911: M. 960 000. Zahlst. wie bei Div.-Scheinen. Verj. der Coup. 4 J. (F.), der Stücke 10 Jahre (F.) Kurs in Augsburg Ende 1905—1911: 101, 101, 98, 98.50, 97.50, 99, 98%. Zugel. Sept. 1905.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. Ende März. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., alsdann Abschreib. u. Rückl., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, 4% Div., vom Übrigen 5% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergüt. von zus. M. 3000), Rest nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Immobil. 1 319 498, Masch. u. Einricht. 1 475 546, Wechsel, Kassa u. Effekten 57 599, Waren-Vorräte 869 446, Material- u. Holz-Vorräte 304 305,